

Pflegeelternverein im Kreis Rendsburg-Eckernförde e.V.

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 05.05.06

Ort: Wagenhaus in Rendsburg
Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste

Beginn: 20 Uhr
Ende: 21,15 Uhr

Tagesordnung: 1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht der Kassenwartin
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wochenendbildungseminare in 2006
6. Anschluß an eine Länder- bzw. Bundesvereinigung
7. Verschiedenes

zu TOP 1:

Herr Woite begrüßt die 8 erschienenen Mitglieder. Von diesen sind 7 stimmberechtigt. Es wird festgestellt das die Einladung fristgerecht erfolgte. Das Protokoll der Jahreshauptversammlung von 2005 wird genehmigt.

Herr Woite berichtet über die Arbeit im vergangenen Jahr. Insbesondere hat er über die Zusammenarbeit mit dem Jugendamt, Rendsburg berichtet. Hier ist kein befriedigendes Ergebnis erzielt worden. Es sind immer noch keine klaren Strukturen zu erkennen. Die Einladung für unser Seminar in Schönberg sind sehr schleppend vom JA versandt worden. Das Sommerfest „Kolonistenhof“ wurde toll angenommen. An unserem Seminar in Tönning hatten wir zuwenig Teilnehmer. Aber es war trotzdem ein harmonisches Zusammensein.

zu TOP 2:

Frau Thiede trägt den Kassenbericht vor. Danach habe wir ein Bankguthaben von 1925,80 € und einen Barbetrag von 274,00 € .

zu TOP 3 :

Die Kassenprüfer verlesen den Kassenprüfbericht. Es wird bescheinigt, dass die Kasse nach den Regeln der Buchhaltung geführt wird, und es keine Beanstandungen gibt. Es wird Entlastung für die Kassenführerin und den gesamten Vorstand beantragt.

zu TOP 4:

Die Entlastung wird für den gesamten Vorstand erteilt.

zu TOP 5:

Es werden im Jahr 2006 zwei Wochenendseminare durchgeführt. Um diese Veranstaltungen bekannt zu machen, wird eine Veröffentlichung in der Tageszeitung geschaltet. Wir brauchen unbedingt mehr Teilnehmer, ansonsten wird eine Unterstützung durch das JA, RD gefährdet.

zu TOP 6:

Eine Mitgliedschaft im PFAD-Bundesverband ist möglich, aber ohne Stimmrecht. Es soll die weitere Entwicklung auf Länder- bzw. Bundesebene beobachtet werden. Eine Mitgliedschaft ist zur Zeit nicht sinnvoll.

zu TOP 7:

Herr Woite und Frau Sundermeier kündigen einen Rücktritt aus dem Vorstand für 2007 an. Es muß unbedingt mehr Leben in den Verein. Wir brauchen mehr Mitglieder. Über die Monatstreffen im Wagenhaus muß nachgedacht werden. Bei der geringen Teilnehmerzahl erscheint es wenig sinnvoll so wie bisher weiterzumachen. Es wird ein nicht regelmäßiges Treffen aktiver Mitglieder angestrebt. Der Verein sollte nicht aufgelöst werden. Der Kontakt zum Jugendamt muß bleiben.

Rendsburg, den 05.05.06

Werner Schneider
-Schriftführer-

